

MC HÄGAR



Winterbulletin 2022

Wir schreiben den dritten Advent. Draussen hat Frau Holle ganze Arbeit geleistet. 15 cm Neuschnee, blauer Himmel und Sonnenschein.

Aus der Küche riechts nach Orangenguetzli und Früchteteetee. Da hat Frau Holle ihre Finger aber nicht im Spiel, da werkelt jemand anderes.

Die BMW geniesst Ihre wohlverdiente Schneepause.



Heute hat die Honda ihren grossen Auftritt.



Leider musste der Freitagshöck mit Billiard Spiel mangels Interesse abgesagt werden.

Ist natürlich schade, wenn ein neues Mitglied etwas organisiert und niemand interessiert.

Trotzdem herzlichen Dank an Dani für die Mühe und die Arbeit.

Dani, wir hoffen, Du lässt dich dadurch nicht entmutigen.



Anscheinend müssen wir uns mal überlegen, wie es mit den Höcks oder einigen Anlässen im Generellen weitergehen soll. Ob überhaupt noch ein Interesse besteht...

LOTTOOOO !!

Wer einfach dreinruft, muss den Rest des Abends stehenbleiben.
Die Chefin hat gesprochen.

Aber der Reihe nach.

Am Samstag, dem 3. Dezember war im Restaurant Schäfli in Thal der Saal für den MC Hägar reserviert.

Der Grund: Biggi und Wänä luden uns zum alljährlichen Lottoabend ein. 23 Hägaren, mit und ohne Anhang, trafen sich um 19.30h um Fortuna herauszufordern.

Biggi hatte wieder einmal nichts unversucht gelassen, um einen wirklich phänomenalen Gabentisch zu präsentieren.

Offa, Olma, Wochenendtrips und Betteltouren. Alles hat sie unternommen, um uns 10 spannende Lottorunden zu ermöglichen.

Futterkörbe aller Art. Gefüllt mit Bier, Snacks, Fleisch.

Natürlich den geschenkten Jahresbeitrag, das Blumenabo und vieles mehr.

Natürlich fallen die üblichen Sprüche. „Gewinnt nicht wieder alles. Wir helfen Euch nicht runtertragen. Für Euch sollte eine Karte reichen.“

Alles Neider...

Die Glücksgöttin soll ja unparteiisch sein und alle Hägaren gleich berücksichtigen.

Sagen wirs mal so. Fortuna wird's mit dem Glück ein wenig der Nähe nach nehmen.

Das wissen wir aber nur noch nicht.



Da sitzen wir nun an drei grossen Tischen und harren der Dinge, die da kommen werden.

Es gibt verschiedene Spielertypen:

Die Profis mit ihren je 2-5 Karten.

Die Techniker mit allerlei Gätschets, wie magnetischen Abdeckerlis und so. Soo cool.

Die Abergläubischen, die unbedingt die 12 und die 88 auf Ihrer Karte haben wollen. "Die Zahlen kommen immer.

War letztes Jahr auch schon so!"

Ich will die 6. Denn 6 ist immer gut.

Und dann sind da auch noch die ganz Abgeklärten.

"Mir reicht eine Karte. Ich gewinn sowieso etwas."

Wir nehmen je zwei, unsere Nachbarschaft leistet sich 5 Karten.

Zahlen wir jetzt für alle 10 Durchgänge am Anfang oder bei jeder Runde?

Ja, ja, Lotto ist eine Wissenschaft für sich.

Um Punkt halb acht startet die Jagd nach den tollen Preisen.

Die verschiedenen Fresskisten oder kulinarische Geschenkskörbe immer fest im Blick.

Für eine 1 Reihe gibt's einen Lebkuchenherz, selbstgebacken.

Für 2 Reihen was Süsses, für eine Karte ein Rollschinkli.

So gehen die ersten Runden vorbei. Nach der 4. gibt's eine kurze Rauchpause. Für den kleinen Hunger können Pommes, Gulaschsuppe und Schnitzelbrot bestellt werden.

Nach einer halben Stunde haben alle geraucht, gegessen und waren auf der Pipibox.



Es geht weiter. Eine Reihe voll, ein Deoset.
Kann man immer gebrauchen.

Zwei Reihen. LOTTTOO!! Der Jahresbeitrag gehört mir.
Als Trostpreis gibt's eine gute Flasche Wein.
Den muss man wenigsten nicht kochen.

Manch einer verleiht seiner Freude lauthals Ausdruck.
Andere entschuldigen sich fast, dass sie bereits zum dritten Mal alle
Feldchen abgedeckt haben.
So freut sich halt jede(r) anders.

Die Boombox wird ab heute in Buechen auch die Nachbarn unterhalten.
Die hören nun AC/DC, ob sie wollen oder nicht.

21 nein, die 8 hab ich, 61 neeiin!
Es ist zum Verzweifeln. „Biggi schüttlä, die 90, ich brauch die 90“.
Die kommt sonst immer! Das kann doch nicht so schwer sein. Man könnte
meinen, die Glücksfee machts zum ersten Mal.
Aber dem ist ja nicht so. 82 ! LOTTTO !
So tönts aus der anderen Ecke des Saals.
NEIIIIIN. Aber das Blumenabonnement ist nun auch weg.

Nach mehr als drei Stunden Lottofieber, mit geilen Preisen ist dann aber
leider Schluss.
Als Trostpflasterli verteilt Biggi Trostgummibärchen.

Ein ganz grosses Dankeschön an Biggi und Wänä für den immensen
Aufwand während des ganzen Jahres. Es war wieder einmal ein genialer
Abend. Auch wenn manchmal der Eindruck entstehen konnte, dass es
Fortuna mit manchen Hägaren wieder einmal etwas besser meinte als mit
anderen.
Aber so ist halt Lotto.



Am 21. Januar findet wieder unsere HV statt.
Wir werden uns in Altenrhein treffen.

Näheres werdet Ihr in der separaten Einladung erfahren.
Natürlich schadet es nicht, wenn sich der geneigte Hägar oder auch die geneigte Helga, Gedanken über das Jahresprogramm 2023 macht...

Das wärs auch schon wieder mit dem letzten Bulletin für das Jahr 2022.
Keine Angst, wir machen keinen Jahresrückblick.
Da laufen genügend im Fernsehen.

Den Hägarrückblick fürs 2022 können wir uns dann hoffentlich an der HV im Januar anhören.

Wir möchten allen, die einen Anlass organisiert oder an einem Anlass teilgenommen haben, von ganzem Herzen für das Engagement danken.

Wir wünschen Euch allen ruhige und besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Bleibt gesund und lasst Euch nicht stressen.

Reini & Thomas

